

**Zeitschrift:** Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift  
**Herausgeber:** Bauen + Wohnen  
**Band:** 11 (1957)  
**Heft:** 4

## **Werbung**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

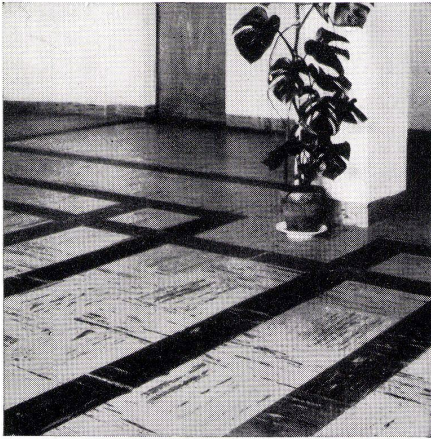
### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 27.01.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

KENTILE-Platten in einer Eingangshalle



# HASSLER

HANS HASSLER & CO. AG.  
KASINOSTRASSE 19  
AARAU · TEL. (064) 22185  
TEPPICHE, BODENBELÄGE



# KENTILE®



Asphalt-Bodenplatten, 3,18 mm, ca. 30/30 cm  
ca. 23/23 cm

dekorativ  
leicht zu reinigen  
isolierend  
wasserfest  
lichtecht  
preislich interessant

Großes Lager bei den Firmen: Rüegg-Perry AG., Zürich, Boßart & Co. AG., Bern, H. Hassler AG., Luzern  
Ausstellungen in den Baumessen: Zürich, Basel, Bern, Lausanne

## MODERNE SPENGLER-UND VERGLASUNGS-ARBEITEN



Jakob **SCHERRER** Söhne

durch die **stets** zuverlässige  
Vertrauensfirma

ZÜRICH 2  
Allmendstr. 7 Tel.: 051/257980



Boiler-Kombination

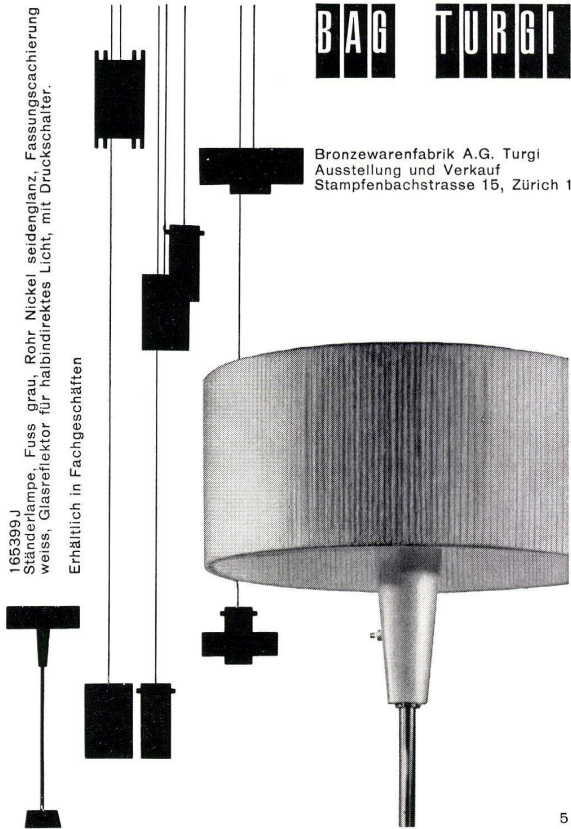
**Auch in der  
kleinsten Küche  
eine der  
beliebten  
Prokop-Kombinationen**



Verlangen Sie unverbindliche Offerte

**Gebr. Prokop AG. Zürich-Leimbach**  
Metallwarenfabrik





**Georg Fischer Aktiengesellschaft,  
Schaffhausen  
Halle 5, Stand 1320**

Neben den im vergangenen Jahre aus-  
gestellten Fittings aus Temperguß, Löt-  
und Bördelfittings, Fittings für Kunststoff-  
röhren (aus Temperguß, verzinkt, für  
Polyäthylenröhren und aus PVC für  
PVC-Röhren) und den Hilfsmitteln für  
die Rohrmontage zeigt +GF+ zum er-  
stenmal eine neue elektrische Gewinde-  
schneidmaschine (MGA 2) sowie eine  
Montage-Vorrichtung zur Erleichterung  
und Vereinfachung der Rohrmontage.  
Die unter dem Begriff «+GF+-Hilfsmittel  
für die Rohrmontage» entwickelten  
Werkzeuge und Maschinen, in Verbin-  
dung mit der bereits vielenorts ange-  
wandten +GF+-Montagemethode, er-  
lauben Einsparungen an Löhnen und Ma-  
terial bei der Ausführung von Haus-  
installationen und Industrieanlagen.  
Der +GF+-Bördelfitting ist eine lösbare  
Verbindung für weiche und harte Kupfer-  
röhren sowie für Röhren aus Leichtmetall;  
es ist die einzige bekannte Verbindung,  
die eine Demontage ohne jede Verschie-  
bung der Rohre in der Längsrichtung er-  
laubt. Sie ist zu empfehlen für alle Fälle,  
wo für Revision oder Reinigung eine De-  
montage von Zeit zu Zeit nötig ist.  
Der +GF+-Lötfitting ist geeignet für die  
Kapillarlötung von weichen und harten  
Kupferrohren. Die genaue Bearbeitung  
der Lötstellen mit sehr engen und auf die  
Dornröhren «Qualität für Löt-  
fittings» abgestimmten Toleranzen ergibt  
eine zuverlässige Verbindung, insofern  
die im +GF+-Kupferrohrfittings-Katalog,  
Ausgabe 1955, enthaltenen Vorschriften  
und Empfehlungen bezüglich Montage  
und Wärmedehnung der Kupferrohre ge-  
wissenhaft berücksichtigt werden. Diese  
Lötfittinge entsprechen der in der Schweiz  
üblichen Millimeter-Reihe.

Die Sortenprogramme beider Verbin-  
dungsarten decken den heute üblichen  
Bereich von Röhren mit 6, 8, 10, 12, 14,  
17, 22, 28, 36, 42 und 50 mm Außendurch-  
messer und alle gangbaren Fittingstypen.  
Unter Verwendung von Kalibrierwerk-  
zeugen ist mit den +GF+-Lötfittingen  
auch die Verwendung vorrätiger Röhren  
nach bisherigen VSM-Toleranzen mög-  
lich.

In Anbetracht des stetigen Fortschrittes  
auf dem Gebiete der Kunststoffe hat sich  
die Georg Fischer Aktiengesellschaft  
auch mit dem Problem der Verbindung  
von Röhren aus diesem Werkstoff befaßt  
und Verbindungsstücke aus Temperguß  
verzinkt für Polyäthylenrohre entwickelt.  
Es handelt sich dabei um Verschraubun-  
gen und Übergangsstücke, welche zur  
Verbindung dieser Rohre unter sich dien-  
en, oder die das Anschließen von Poly-  
äthylen-Leitungen an bestehende Metall-  
rohrnetze ermöglichen.

+GF+ stellt ebenfalls Plastic-Fittings  
aus Hart-Polyvinylchlorid her. Diese Fit-  
tings werden für Röhren aus Hart-PVC,  
mit Außendurchmesser von 12-63 mm,  
und in allen für eine Installation notwen-  
digen Modellen geliefert. Die Röhren wer-  
den mit den Fittings durch Kleben ver-  
bunden.

**Geilinger & Co., Winterthur  
Halle 8a, Stand 3134**

Die immer stärkere Verwendung des  
Leichtmetalls im Fassaden- und Fenster-  
bau bestätigt sich auch bei einem Rund-  
gang auf dem Stand der Winterthurer  
Stahl- und Metallbau-Firma.

Am Beispiel eines Wandelementes, be-  
stimmt für das Empfangsbüro eines In-  
dustrieunternehmens wird gezeigt, wie  
vielseitig eine zweckmäßig aufgebaute  
Profilserie verwendet werden kann.

Als Neuheit wird ein Schwingflügel-  
fenster mit eingebauten Lamellenstoren  
ausgestellt. Neben einer gefälligen, ein-  
fachen Formgebung wurde dem einwand-  
freien Einbau der Beschläge und des  
Stores besondere Beachtung geschenkt.  
Neben den Erzeugnissen aus dem Leicht-  
metallbau wird ein normalisiertes Garage-  
Kipptor in bewährter Ausführung gezeigt.  
Die auf eigene Initiative durchgeführte  
Normalisierung wirkt sich auf Preis und  
Lieferfrist vorteilhaft aus.

**Aufzüge- und Elektromotorenfabrik  
Schindler & Cie. AG., Luzern  
Halle 3, Stand 726**

Die Aufzüge- und Elektromotorenfabrik  
Schindler & Cie. AG., Luzern, stellt in  
sechs Gruppen (Aufzüge, Elektromoto-  
ren, Krane, elektronische Steuerungen,  
Waggons und Fahrtreppen) ihre neuesten  
Erzeugnisse aus.

Auch große Förderleistungen moderner  
Aufzüge, die äußerst rationell pro Kabine  
zwanzig und mehr Personen mit einer  
Geschwindigkeit von 2,0 m/sec befördern  
und dafür sorgen, daß dem Käuferpubli-  
kum das Treppensteigen erspart bleibt,  
genügen heute in vielen Warenhausbau-  
ten nicht mehr.

Natürliche Folge der Bodenknappheit in  
allen städtischen Einkaufszentren ist ein  
starkes Anziehen der Bodenpreise, die  
ihrerseits wieder zu einer immer besseren  
Rendite der mehrgeschossigen Geschäfte  
in der City zwingen. Der Umsatz in den  
Ober- und Untergeschossen muß dem-  
jenigen des Erdgeschosses angeglichen  
werden. Die Lösung bietet die Fahrttreppe,  
die je nach Breite pro Stunde 5000, 8000,  
10 000 Personen und mehr nach oben oder  
unten befördert. Diese Leistung wird von  
keinem andern Transportmittel erreicht.  
Die Bezeichnung «Baggermaschine zur  
Kasse» klingt wohl etwas prosaisch, ist  
aber für die Fahrttreppe recht zutreffend.  
Ein wichtiger praktischer Vorteil der Fahr-  
treppe ist, daß sich jedes Bedienungs-  
personal erübrigt. Die Folge ist eine lau-  
fende Einsparung an fixen Kosten, die  
immer wiederkehrenden Personalsorgen  
fallen weg.

Die Ausstellerin machte es sich zur Auf-  
gabe, durch die Konstruktion einer neuen  
Fahrttreppe möglichst wenig Platz zu  
brauchen, die Kosten zu senken, damit  
eine Großzahl von Geschäften sich dieses  
moderne vertikale Transportmittel leisten  
kann.

Besondere Merkmale der «Compact»-  
Fahrttreppe sind:

Die besonders kurze Einbaulänge dank  
Anordnung des Antriebes innerhalb des  
Stufenbandes.

Die eingesparte Baulänge bis 1,9 m, was  
bei einer Förderhöhe von 3,5 m einer Ver-  
kürzung von zirka 17% gleichkommt.  
Diese starke Verkürzung ermöglicht die  
Verwendung einer Fahrttreppe, wo früher  
infolge der engen baulichen Verhältnisse  
auf deren gewinnbringenden Einbau ver-  
zichtet werden mußte. Dadurch werden  
neue, große Möglichkeiten nicht nur dem  
modernen «Kleinwarenhaus», sondern  
auch Großunternehmen des Einzelhandels  
eröffnet.

Durch die Verkürzung werden bei einer  
1760 mm breiten Fahrttreppe zirka 3,3 m<sup>2</sup>  
Bodenfläche als Verkaufsraum frei. Wenn  
beispielsweise ein großes Warenhaus  
acht Fahrttreppen benötigt, ergibt sich  
eine Gesamteinsparung von 26 m<sup>2</sup>. Ein  
zusätzlicher Maschinenraum ist über-  
flüssig infolge der neuartigen Disposition  
des Antriebes innerhalb des Stufenban-  
des. Das verbessert auch die ästhetische  
Wirkung der Fahrttreppe, weil durch die  
lineare Verkürzung auch deren Volumen  
stark verkleinert wird, und zwar um zirka  
4,5 m<sup>3</sup> pro Fahrttreppe.

Führende Persönlichkeiten von Waren-  
hausorganisationen vertreten die Ansicht,  
daß die Tendenz nach Verwendung vieler  
kleiner Fahrttreppen geht, die an verschie-  
denen Orten des Stockwerkes eingebaut  
werden, um die Käufer möglichst gleich-  
mäßig das ganze Haus durchfluten zu  
lassen.

Bei normaler Bauweise hat die «Com-  
pact»-Fahrttreppe einen Steigungswinkel  
von 30 Grad zur Horizontalen. Diese Nei-  
gung wird allgemein beim Abwärtsfahren  
noch als angenehm empfunden. Für be-  
sonders gedrängte Raumverhältnisse  
werden jedoch auch Treppen mit einem  
Steigungswinkel von 35 Grad gebaut,  
deren Einbaulänge dadurch nochmals  
verkürzt wird.

Die Serienfabrikation ist auf Fahrttreppen  
mit 60 cm und 102 cm Stufenbreite kon-  
zentriert. Diese beiden Stufenbreiten ent-  
sprechen einer stündlichen Förderkapazität  
von 5000 beziehungsweise 8000 Per-  
sonen.

Der im oberen Treppenende, innerhalb  
des Stufenbandes eingebaute, raum-

## VETROPLAST

ein neues, modernes Bauelement für  
Dachbedeckung (Veranda, Balkon, Ni-  
schen, Pergola, Vordach etc.) Fenster,  
Fassadenverkleidung, Trennwände,  
Messestände usw.

VETROPLAST ist ein lichtdurchlas-  
sendes, unzerbrechliches Produkt aus  
Polyester mit Glasfasern verstärkt.  
Seine speziellen Vorzüge und Eigen-  
schaften: wasserdicht, unzerbrech-  
lich, sehr leicht, flexibel, schnell ver-  
legbar, kann gelocht und gesägt wer-  
den, in 10 Farben und grossen Rollen  
(Länge 30m, Breite 1,80m) erhältlich,  
ästhetisch und billig.

Interessenten verlangen bitte unser  
detailliertes Merkblatt.

Generalvertretung:

**MOSER+WENGER AG**  
Kunststoffverarbeitung

GRENCHEN/SO